

Orang-Utan-Schutzprogramm

## Auswilderung von Orang-Utans

In den beiden Auswilderungsstationen im Bukit Tigapuluh Nationalpark und im Jantho Naturreservat werden Orang-Utans sorgfältig auf ein Leben in ihrer natürlichen Umgebung vorbereitet. Sind sie bereit für ein Leben in Freiheit, werden sie schrittweise und unter ständiger Beobachtung freigelassen.

### Hintergrund

Die erste Wiederansiedlungsstation im Bukit Tigapuluh Nationalpark in der Provinz Jambi wird von der Zoologischen Gesellschaft Frankfurt unterhalten. 2010 verlangte die Provinz-Regierung von Aceh, dass alle aus Aceh stammenden Orang-Utans auch wieder dort freigelassen würden. Deshalb baute das Sumatra-Orang-Utan-Schutzprogramm von PanEco im Naturreservat Jantho, im nördlichsten Teil von Sumatra, eine neue Auswilderungsstation auf.

Das Naturreservat von Jantho ist sowohl in ökologischer als auch in geografischer Hinsicht ideal für die Auswilderung von Orang-Utans. Der dortige Regenwald ist dem Lebensraum von wilden Populationen in Sumatra sehr ähnlich, verfügt über die natürlichen Nahrungsgrundlagen für die Menschenaffen und birgt ein geringes Risiko für Konflikte mit Menschen. Jantho steht zudem unter dem höchsten Schutzstatus, der gemäss indonesischem Recht möglich ist, dadurch ist der Schutz vor illegalem Holzschlag und Wilderern bestmöglich gewährleistet. Bis heute wurden dort bereits 101 Orang-Utans erfolgreich ausgewildert.



« Mein Team und ich konnten bereits 101 ehemals gefangene Orang-Utans im Regenwald von Jantho auswildern. » Mukhlisin, Stationsleiter



Eine unserer beiden Auswilderungsstationen liegt in einer abgelegenen Gegend im Naturreservat von Jantho.

## Wiederansiedlung

Aufgrund der Erfahrungen in der Auffang- und Pflegestation wird eine Gruppe von Orang-Utans zusammengestellt, die bezüglich Altersstruktur, Geschlecht und Charakter zusammenpassen. Diese Gruppe wird dann für die Wiederansiedlung in die Stationen im Bukit Tigapuluh Nationalpark oder im Jantho Naturreservat gebracht, welche über dieselben Gehegesysteme wie die Auffang- und Pflegestation verfügen. Hier werden die Orang-Utans von qualifizierten Mitarbeitenden auf das Leben im Regenwald vorbereitet. Sie lernen, von welchen Pflanzen sie sich ernähren können oder wie ein sicheres Nest für die Nacht gebaut wird. Zur Vorbereitung werden die einzelnen Orang-Utans von den Mitarbeitenden tagsüber in den Wald mitgenommen und für die Nacht wieder in ihre Gehege zurückgebracht. Je nach Alter und Zustand verbleiben die Tiere zwischen drei Wochen und mehreren Monaten in der Station, bevor sie in die Wildnis entlassen werden können.



*Nach der Freilassung bleiben viele Orang-Utans einige Zeit in der Nähe der gewohnten Umgebung der Station.*



*Über 101 ehemals gefangen gehaltene Orang-Utans leben nun frei im Schutzwald von Jantho.*



*Auch mit speziellen Fahrzeugen gestaltet sich der Transport der Tiere von der Auffang- und Pflegestation in die Auswilderungsstation als schwierig.*



*Angekommen in der Auswilderungsstation, gewöhnen sich die Orang-Utans zuerst an ihre neue Umgebung, bevor sie Schritt für Schritt freigelassen werden.*

Die Orang-Utans werden nach der Freilassung täglich von einem Team des Orang-Utan-Schutzprogramms überwacht. So werden Daten über ihr Verhalten, die Nahrungsaufnahme sowie ihre soziale Kompetenzen gesammelt. Diese Aufzeichnungen geben Aufschluss darüber, ob die Tiere selbständig überleben können oder Unterstützung nötig ist. Diese kontinuierliche Überwachung verbessert die langfristigen Überlebenschancen der Art.

## Erfolge

- 101 Orang-Utans wurden erfolgreich in Jantho, 167 im Bukit Tigapuluh Nationalpark ausgewildert.
- Das Monitoring zeigt, dass die Menschenaffen nach ihrer Freilassung in guter Verfassung sowie gesund sind und sich schnell im Regenwald einleben.



PanEco ist eine international tätige, gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Berg am Irchel. Unsere Arbeit konzentriert sich auf die Bereiche Natur- und Artenschutz sowie Umweltbildung in der Schweiz und in Indonesien.

Stiftung PanEco  
Chileweg 5  
CH-8415 Berg am Irchel  
+41 (0)52 354 32 32

info@paneco.ch  
[www.paneco.ch](http://www.paneco.ch)